

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

115 (28.4.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 115. Erstes Blatt.

Montag den 28. April

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 32030. Die Krankenversicherung der Arbeiter betreffend.

An die Herren Bürgermeister der Landgemeinden des Bezirks:

Die in §. 4 der Verwaltungsvorschriften vom 28. August 1888 vorgeschriebene Versammlung des Verbandsausschusses zur Prüfung der Rechnung pro 1889, zur Aufstellung des Voranschlags pro 1890 und zur Besprechung verschiedener Verwaltungsangelegenheiten findet am

Freitag den 2. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause in Eggenstein statt.

Zu derselben werden die Herren Bürgermeister mit der Aufforderung, vollzählig zu erscheinen, geladen (§. 3 der Verwaltungsvorschriften).

Karlsruhe, den 25. April 1890.

Großh. Bezirksamt.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 30920. Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß Kaufmann Jakob Kern in Mühlburg heute als Agent der Auswanderungsunternehmer Eugen Schwarzmann und Hermann Kaiser in Rehl bestätigt wurde.

Karlsruhe, den 22. April 1890.

Großh. Bezirksamt.

Braun.

Nr. 4438.

Verordnung.

1. Küfer Jakob Deuchler, geboren 2. Februar 1859 zu Unterwiesheim, Amt Bruchsal,
2. Bauschlosser Maximilian Müller, geboren 30. Dezember 1859 zu Busenbach, Amt Ettlingen,
3. Bauschlosser Paul Eduard Albin Müller, geboren 16. Juli 1859 zu Neu-Trebbin, Kreis Ober-Barnim, Preußen,
4. Landwirt Friedrich Erb, geboren 1. März 1859 zu Wiehre, Amt Freiburg,
5. Kellner Gottlieb Friedrich Feil, geboren 13. Oktober 1859 zu Heidelberg,

alle zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, werden beschuldigt, als geübte Erfahrungsvisten, und zwar: Ziffer 1, 2 und 3 ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein, Ziffer 4 und 5 ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches. Dieselben wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier: selbst auf

Samstag den 7. Juni 1890, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Landwehrbezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 11. April 1890.

E. Eisenträger,

3.3.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Deutsches Krankenhaus in Sansibar.

Seit der letzten Veröffentlichung sind an Beiträgen eingegangen: durch Hrn. Ministerialpräsident a. D. Dr. Grimm: von Hrn. Geh. Hofrat Dr. Schend 10 M.; durch Hrn. Major a. D. K. Hoffmann: vom Naturwissenschaftlichen Verein in Karlsruhe 50 M.; durch Hrn. Staatsanwalt Uibel: von Hrn. Rechtsanwalt Dr. Binz 10 M.; durch die Expedition der Karlsruher Nachrichten: von Dr. H. E. 10 M., von der Firma Friedrich Gutsch 10 M. Zusammen 90 M., früher eingegangen 813 M. Gesamtsumme 903 Mark. Wir danken bestens für diese Beiträge.

Der Vorstand der Abteilung Karlsruhe der deutschen Kolonialgesellschaft.

Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe i. L.

In Folge neuerdings erhobener Anträge gegen den Verein sehen wir uns veranlaßt, die am 1. Mai d. J. angekündigte Rückzahlung der Restquote von 35 Mark auf jede Actie bis auf Weiteres hinauszuschieben.

Karlsruhe, den 25. April 1890.

Der Vorstand.

3.2.

Versteigerung.

Dienstag den 29. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 im Auftrag gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

3 gute Chiffonnières, 2 beinahe neue Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, Bettwerk, 1 Pfeilerkommode, 2 neue, schöne Wirthstische, 2 Kanapees, 2 Chaises-longues, 2 Fauteuils, Spiegel, 1 Sopha, 3 Halbfauteuils (brauner Plüsch), 1 Ovaltisch, 1 Speiseschrank, 1 noch neuer Nachener Badeofen mit Badewanne, 1 beinahe noch neue Dezimalwaage für Wirthschaft, 1 Schnelwaage, 16 Stück starke, beinahe noch neue Milchkannen, 1 großer Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank, 1 Schlachtbank, 1 Waschtisch, 3 Duzend Christoflebedecke, beinahe neu, 30 Duzend neue Messer und Gabeln, Tranchir- und Schinkenmesser in allen Größen, eine große Parthie Teller und Portionenplättchen, 30 Flaschen guter Cognac, Cigarren, sowie eine Parthie Wolle und Baumwolle, Kleidungsstücke, eine Parthie große und kleine englische Tüllvorhänge, Kinderstiefel 2c. 2c.

Bleibhaber laßt mit dem Bemerken freundlichst ein, daß die Möbel Vormittags zum Ausgebot kommen.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Erbvorladung.

2.2. Karl Friedrich Walschburger, Maurer von Wolfartsweier, ist kraft Gesetzes an dem Nachlaß seines dahier am 7. Januar l. J. verstorbenen Oheims Jakob Dieß, gewesener Zugemeister dahier, kraft Gesetzes erbberichtig.

Da dessen derzeitiger Aufenthaltsort bis heute nicht ermittelt werden konnte, so wird derselbe hiermit aufgefordert, binnen 4 Wochen zum Zwecke des Bezugs bei den Verlassenschaftsverhandlungen Nachricht an den unterzeichneten Notar gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 8. April 1890.

Großh. Notar.

Ott.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das der Karl Biedermann Wittwe, Marie geb. Walz, hier eigenthümlich zugehörige,

in der Waldstraße hier unter Nr. 69, einseitig neben Gebrüder Hensel, andererseits neben Sostaminseger Rudolf, in der Mitte des Grundstückes, zu einem Wohnhaus mit Seitengebäude und aller liegenschaftlicher Zugehörigkeit, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlagen zu 37000 M.

am **Dienstag den 29. April 1890,**

Nachmittags 3 Uhr,

im Zimmer Nr. 31 des Rathhauses hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 193 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, 17. März 1890.

Großh. Notar.

Ott.

Versteigerung.

32. Samstag den 3. Mai d. J., vom 8 Uhr, läßt das unterzeichnete Trains-Depot 3 auf dem Grundstück Gottesauerstraße 6 befindliche alte Fachwerkschuppen öffentlich meistbietend auf Abbruch versteigern, außerdem kommt ein eiserner Abortbehälter von ungefähr 1½, obm Fassungsvermögen mit zum Verkauf.
Königl. Train-Depot des 14. Armee-Corps.

Wohnungen zu vermieten.

33. Amalienstraße 55 ist auf 23. Juli im Vorderhaus eine schöne, gesunde Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermieten.

— Bahnhofsstraße 50 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

22. Friedenstraße 12 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von zwei hellen, freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, an ruhige Leute zu vermieten.

— Friedenstraße 13 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Der Schlüssel liegt im Parterre, woselbst Auskunft erteilt wird.

*22. Hirschstraße 1, in der Nähe der Kaiserstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli für 1175 Mark zu vermieten. Alles Nähere bei F. Bock, Ettlingerstraße 17.

— Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

32. Kaiserstraße 55, vier Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, sofort an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

102. Kaiserstraße 127 ist der 3. Stock von 4 bis 6 Zimmern, Balkon, großer Küche, 2 Kellern u. s. w. per 23. Juli zu vermieten. Auskunft im Laden.

— Kaiserstraße 165, gegenüber dem Erbprinzen, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehend, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 3. Stock oder Hirschstraße 4, unten, Werktagnachmittags.

— Kaiserstraße 177 ist im Vorderhaus eine hübsche Mansardenwohnung, die Fenster gegen die Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 172 im Laden.

65. Kaiser-Allée 65 ist sofort oder später der 2. Stock von 5 Zimmern, Bad u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, billig zu vermieten. Näheres im Hause selbst im Laden.

22. Karlstraße 6, nächst der Grob. Münzstätte, ist auf 23. Juli d. J. eine feine, den Bedürfnissen der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden im oberen Stock zu vermieten. Näheres Auskunft erhält man Akademiestraße 1 im untern Stock.

33. Karlstraße 57, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- u. Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Vormittags an. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

— Karlstraße 76 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Kreuzstraße 16 sind auf 23. Juli zu vermieten: der 2. Stock des Vorderhauses, 6 Zimmer, Küche u.,
der 2. Stock des Seitenbaues, 2 Zimmer, Alkov, Küche u.;

diese beiden Wohnungen können auch zusammen gemietet werden. Näheres Akademiestraße 35, Morgens von 8 bis 10 Uhr.

— Kurvenstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Veranda auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenanteil und reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

32. Lessingstraße 44 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

33. Nowack-Anlage 15 ist eine schöne Hochparterrewohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend

aus 5 Zimmern, großer Veranda, Küche, Keller, 1 Mansarde, 1 Speicherkammer nebst Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Wasser- und Gasleitung versehen, zu vermieten. Näheres zu erfragen bei dem Hauseigentümer, Erbprinzenstraße 12 im 2. Stock.

22. Rüppurrerstraße 9 ist die Wohnung im 3. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt Herr Seiler im 3. Stock des Vorderhauses.

73. Rüppurrerstraße 48 ist der zweite Stock rechts mit 4 Zimmern, Balkon und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.

33. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und allen Bequemlichkeiten sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im untern Stock daselbst.

33. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller (auf Verlangen kann ein weiteres Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden) nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näheres im untern Stock oder Karlstraße 40 im 2. Stock.

— Steinstraße 29 ist der 4. Stock, nach dem Spitalplatz gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

22. Werderstraße 12 ist eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Bad eingerichtet werden. Näheres im 2. Stock von 10 Uhr an.

— Werderstraße 13, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit Balkon von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Waschküche und Trockenspeicher sogleich billig zu vermieten. Auf Verlangen können auch 4 oder 5 Zimmer gegeben werden. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

*32. Werderplatz 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. Näheres im Laden daselbst.

— Werderstraße 92 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Westendstraße 32 ist auf 23. Juli oder früher die Bel-Etage, bestehend in 8 Zimmern, Badzimmer, Veranda, Küche, Speicherkammer u. s. w. zu vermieten. Auf Verlangen auch Stall und Chaisenremise. Näheres im Hinterhaus. Einzusehen zwischen 11 und 12 Uhr.

33. Wilhelmstraße 28 sind zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Wilhelmstraße 50 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*22. Jähringerstraße 40 ist im Seitenbau eine kleinere Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten.

33. Zirkel 19 ist eine schöne, neue Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller zu vermieten.

— Eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern ist per sofort oder später zu vermieten: Werderstraße 55 im 4. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern in angenehmer Lage mit freier Aussicht ist auf 23. Juli oder 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stock.

*33. In der Schützenstraße ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Gartenanteil auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

Kaiserstraße 172

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen, geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche, auf 23. Juli 1890 zu vermieten; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

Ritterstraße 4 ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock in der Buchbinderei.

Sojort oder auf 23. Juli

ist Karlstraße 29 der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, elegant ausgestattet, Küche, Mansarden und Keller, zu vermieten. Näheres Karlstraße 29 a im 2. Stock.

Kreuzstraße 25

sind der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Neubau selbst von 2—4 Uhr oder beim Eigentümer, Friedrich Fegner, Hebelstraße 15 im 2. Stock.

Hebelstraße 15

sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Die Parterrewohnung mit 5 Zimmern und allem Zugehör, Ecke der Karl- und Gartenstraße, ist per sofort oder 23. Juli d. J. zu vermieten. 43.
Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Laden mit Wohnung.

— Hebelstraße 3 ist per sofort oder später ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Werderstraße 73 ist ein Laden mit 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Auch kann Magazinraum oder Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock daselbst. 22.

Laden mit Kabinet und Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller u. s. w., ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiserstraße 102 im 2. Stock und Kaiserstraße 172 im Laden. Der Laden wird auch allein abgegeben.

Ein Laden

mit anstoßendem Zimmer nebst Keller ist im Neubau

Hirschstraße 10

sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 17, parterre. 22.

Laden zu vermieten.

64. Ein kleinerer Laden mit 2 großen Schaufenstern, Kontor und großem Keller ist auf April oder Juli billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*44. Eine Beamtenfamilie sucht auf Mitte Mai eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit 1 oder 2 Mansarden u. s. w. Anträge mit Preisangabe sind unter Nr. 395 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Parterre-Wohnung

oder 2. Stock von 3—5 Zimmern zwischen Ablers- und Karlstraße zu Büreauszwecken auf 23. Juli zu mieten gesucht. Laden mit 3—4 Zimmern nicht ausgeschlossen. Offerten mit genauer Preisangabe sind unter Nr. 480 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *22.

Zimmer zu vermieten.

*33. Kronenstraße 32 ist ein schön möbliertes, größeres Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, zu vermieten.

— Per 1. Mai ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten: Werderstraße 55 im 4. Stock.

— Ecke der Kaiser-Allée und Westendstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

*2.2. Ecke der Kilppfarrer- und Augartenstraße 62 ist ein möbliertes Zimmer mit schöner freier Aussicht zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein Herr sucht ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension und guter Bedienung, am liebsten bei wenig Leuten. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 491 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.

*2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und die übrige Hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie sogleich Stelle. Näheres Bahringersstraße 43, 2. Stock.

11000 Mark

werden sogleich auf erste Hypothek gegen 60 % des gerichtlichen Anschlags aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 433 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Buchhalter gesucht.

2.2. Ein zuverlässiger, gewandter Buchhalter findet in einem hiesigen Hause sofort Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 469 das Kontor des Tagblattes.

Reisegefährtin-Gesuch.

Mitte nächster Woche reist eine Dame nach London und würde sich gern einer Reisegefährtin anschließen. Damen, welche auch dorthin reisen, werden gebeten, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 486 abgeben zu wollen. 2.2.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal

findet sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock. 2.2.

Dienerpaar-Gesuch.

*2.2. Für Baden-Baden wird ein Dienerpaar per sofort gesucht.

L. Mayer, Hoflieferant,
Baden-Baden.

Ein Küchenmädchen

wird sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin,

eine gewandte, wird gesucht in der Wirtschaft zum weißen Berg, Waldstraße 40. *2.2.

Nebenverdienst im Malen und Zeichnen.

*3.3. Wer reduziert, malt oder komponiert Entwürfe? Offerten unter Nr. 432 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Als Lehrling

wird ein junger Mann mit guter Schulbildung und gefälliger Handschrift sofort gesucht. Bei Brauchbarkeit wird baldige Bezahlung und dauernde Stellung in Aussicht gestellt. Selbstgeschriebene Offerten sind an die Direction der Süddeutschen Versicherungsbank für Militärdienst und Tochter-Aussteuer, Scheffelstraße 2, zu richten.

Lehrling-Gesuch.

Für einen gesitteten, jungen Menschen mit guten Schulzeugnissen ist in meinem Geschäft eine Stelle offen.

A. Dengler, Drechslermeister,
Akademiestraße 22.

Lehrmädchen

für sofort gesucht.
Wilh. Rupp,
3.3. Kaiserstraße 135.

Hausbursche-Gesuch.

Ein solider Hausbursche, der auch mit Pferden umzugehen versteht und sich allen Hausarbeiten im Baugegeschäft unterzieht, findet Stelle: Erbprinzenstraße 9. Gute Zeugnisse sind erforderlich. 3.3.

Kleidermacherin.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter und bester Arbeit werden billigste Preise zugesichert. Zu erfragen Bahringersstraße 68 im 3. Stock.

Ufer zu verkaufen.

6.5. Circa 2000 qm Ufer zwischen der Deutschen Metallpatronen-Fabrik Karlsrube sind zu verkaufen. Zahlung auf 3 oder 4 Termine. Offerten unter Nr. 373 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbel-Verkauf.

Ein Spiegelschrank, 1 Bücherschrank, Kleiderschränke, Schreibtische, Ausziehtische, Sophatische, Waschtische, Nachttische, Waschkommoden, Bettladen, einfache und bessere, Vertigos, Divans etc. sind zu verkaufen: Kärnersstraße 21.

Zu verkaufen.

Büffets, Spiegel, Bücherschränke, Chiffonnières, ein und zweithürige Kästen, Garnitur in Plüsch, Bettsoffa, vollständige Betten, Tische, Kommoden, große Spiegel mit Consoles, alle Arten Tische und Stühle u. s. w., alles gebraucht und gut erhalten, sind preiswürdig abzugeben: Waldstraße 7.

Billig zu verkaufen:

eine vollst., feine Einrichtung, als: Betten, Spiegelschrank, Waschkommode mit Marmor, Nachttisch, Plüschmöbel, Schreibtisch, Salon-tisch, Teppiche, Rippfächer und noch Verschiedenes von 11 Uhr ab. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

3.2. Ein neuer, zweiräderiger

starker Transportwagen,

für Tapeziere, Schreiner etc. geeignet, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 31.

Ein sehr gutes Pianino

ist zu vermieten: Bahnhofstraße 1 im 2. Stock. Anzulegen von 8-11 Uhr. *6.4.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen
H. Reudter,
Goldarbeiter,
Waldstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigsplatz.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein gut erhaltenes, rentables Haus wird zu kaufen gesucht. Preis 20000 bis 35000 Mark. Anzahlung 6000 Mark. Offerten von Selbstverkäufern unter Nr. 479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt Frau Neutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

J. Levy,

Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Wehzeug, Gold und Silber, altes Metall etc. etc.

Moritz Tawlenor,

Waldhornstraße 35.

Bei bevorstehenden Umzügen empfiehlt sich der Obige im Ankauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Stiefeln, Möbeln, Zeitungspapier, Alten zum Einstampfen, überhaupt allen abgängigen Sachen zu staunend hohen Preisen.

Es wird ein gespieltes Pianino

à M. 150 bis M. 300 im Auftrag zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an das Pianolager Herrenstraße 31.

Ein Bichele

neuerer Construction wird von einem Privaten zu kaufen gesucht. Anträge an **Sykorö, Hotel Lannhäuser.** *3.3.

Wirtschaft zu verpachten.

3.2. Eine gut gehende Wirtschaft mit Mehlgerei ist unter günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres Wilhelmstr. 61 im 2. Stock.

Zeichnen- und Zuschneideskurs.

3.2. Mit dem 1. Mai beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch Privatunterricht erteilt.

Sophie Helbling,

Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Den tit. Herrschaften die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft von der Amalienstraße 65 nach der **Sirschstraße 22**, nächst der Amalienstraße, verlegt habe. Für das mir seither geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch ferner zu bewahren.

Gleichzeitig empfehle ich mein Lager in Polstermöbeln und Reiseartikeln, Anfertigung ganzer Einrichtungen, Umarbeiten von alten Möbeln, Matratzen etc., Aufmachen und Anfertigen von Vorhängen, Marquisen, Rouleaux etc. und sichere bei vorkommendem Bedarf rasche Ausführung und billige Preise zu.

Hochachtungsvoll

L. Becht, Sattlerei und Tapeziergeschäft,

2.1. 22 Sirschstraße 22.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Lessingstraße 46 verlassen habe und nun **Uhlandstrasse 9** in meinem Hause wohne.

Zugleich empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Aufträge werden auch Lessingstraße 46 im Laden entgegengenommen.

Achtungsvoll

J. Bechtold, Maler und Tüncher.

3.1.

Rechtsanwalt Guttenstein
wohnt jetzt *2.2.

Kaiserstraße 56.

Medicinal - Ungarweine

analysirt u rein befunden
von



Dr. Hugo Eckenroth,
Ludwigshafen.

Direct von der **Ungarweine-Export-Gesellschaft** in Baden - Wien; durch die berühmtesten Aerzte als bestes Stärkungsmittel für **Kranke** und **Kinder** empfohlen. Durch den sehr billigen Preis als tägliches Stärkungsmittel und als Dessertwein zu gebrauchen. Verkauf zu **Original-Preisen** bei

Bahn & Bassler, Karlsruhe, General-Depôt und Engros-Lager. Neben-Niederlagen werden zu günstigen Bedingungen vergeben. 25.17.

Die Theehandlung

von

S. Blum,

Udlerstraße 15,

empfehlte eine sehr feine Sorte Thee zu **Mk. 4** das Pfund.

Neue Datteln pr. Pfd. 50 Pf.,

„ **Feigen** „ „ 50 „

„ **Orangen** pr. St. 10 „

„ **Citronen** „ „ 10 „

empfehlte

Alb. Landmann,

4.4.

Werberstraße 61.

Baden-Badener Pastillen

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende **Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.**

Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf.

Engros-Niederlage bei Herren **Bahn & Bassler.**

Marinierte Saringe in pikanter Sauce, **Russische Kronsfardinen,** **Berliner Kollmöpfe,** **Holländ. Sardellen**

empfehlte

Alb. Landmann,

7.6.

Werberstraße 61.

18 Douglasstraße 18,

Ecke der Kaiserstraße.

Empfehle

täglich frischgestochene

Schweinger Spargeln.

M. Kistner'sche Früchtehandlung.

Sommer-Malta-Kartoffeln

frisch eingetroffen bei

Friedr. Maisch,

8.3.

Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigplatz 57.



Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Wir beehren uns, unserer hochverehrten Kundenschaft anzuzeigen, dass wir unser **Uhrengeschäft** von Kaiserstrasse 215 — Deutscher Hof — nach der

126 Kaiserstrasse 126,

gegenüber der Hofapotheke, verlegt haben. Höflich dankend für das uns bisher erwiesene Wohlwollen, bitten wir, uns dasselbe auch fernerhin zu bewahren. 4.2.

Gebrüder Dees, Uhrmacher.

Die Geschäftsräume der Generalagenturen der

„Helvetia“,

Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen,

und der

„Royale Belge“,

Lebens-, Renten- und Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Brüssel,

befinden sich vom 26. d. M. ab

4.3.

Belfortstrasse 12.

Karlsruhe, 25. April 1890.

A. Reime.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden und Freunden zur gefl. Nachricht, daß ich unter'm Heutigen mein Geschäft sammt Wohnung in mein Haus, **Hirschstrasse 25,** verlegt habe, wofelbst ich zwar ein Ladengeschäft nicht weiterführe, dagegen sämtliche **Beleuchtungsartikel** für Gas- und Petroleumlampen sowie alle zum **Installationsfache** gehörende Artikel, wie: **Closets, Badwannen, Badöfen** etc. ständig auf Lager halte; desgleichen werden **Reparaturen** jeder Art wie seither pünktlich besorgt, insbesondere aber halte bei **Bauarbeiten** mich bestens empfohlen und bitte bei Bedarf um ferneres Wohlwollen und Vertrauen.

Hochachtungsvoll

Albert Maeyer,

Blecherei-, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,

Hirschstraße 25.

5.2.

Tüll-Vorhänge,

weiss und crème,

für **kleine Vorhänge** per Meter 15, 25, 30, 40, 50 Pf. etc.,

für **große Vorhänge** per Meter 40, 50, 60, 70 Pf. etc., **farbige Gardinen** mit **Frausen** per Meter von 35 Pf. an,

Bodenläufer, Wandstüchläufer, Tischdecken, Sopha-
vorlagen, Schlafdecken

in großer Auswahl.

Preise bei nur soliden Qualitäten bekannt billig.

Emil Bächler,

Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße.

Die besten holländ. Rauchtabake

der Firma C. Oldenkott & Cie.
empfiehlt zu Originalpreisen das Cl-
garrengeschäft von

H. Bleler,
Kaiser-Passage 32.

Safer, Kleie, Welschkorn, Sübnet-
und **Taubenfutter**

empfiehlt in jedem Quantum billigst *10.7.
W. F. Pfeiffer,
Ecke der Müppurter- und Augartenstraße.

≡ **Fußbodenglanzack,** ≡
anerkannt bestes Fabrikat, Preis 1 Pfund
60 Pfg., bei 10 Pfund à 55 Pfg.

Julius Dehn,
Drogen- und Farbenhandlung,
55 Bähringerstraße 55.

Herrenhemden

nach *Maass,*
Neuheiten für die Frühjahrsaison,
vorzügliche Ausführung, billigste Preise.

Emil Lembke,
Grossh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 3.

S Neueste grosse Posten
leinene Spitzen u. Einsätze,
Häkelspitzen u. Etamine,
schmale u. breiteste feine
Stickereien billigst.
Reste aller Art zu Ausverkaufspreisen bei

Oscar Beier,
Kaiserstrasse 141,
nächst dem Marktplatz.

Reste in **Seide, Plüsch, Seide-**
samt und Bändern 6.2.
in allen Farben empfiehlt

Frau **Ch. Grieshaber,** Corsetten-Geschäft,
Herrenstraße 30, gegenüber dem Schulhaus.

Vorhänge jeder Art,

crème und **weiß,** große und kleine,
in den neuesten Dessins,
in nur guten Qualitäten von ganz billig
bis zum feinsten Genre.

Zum **Ausbessern** von Vorhängen
glatte **Wull** und **Tulle**
in den verschiedensten Qualitäten.

Franz Perrin,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

Reste von **Vorhangstoffen** und
einzelne Paare werden unter dem Preis
abgegeben. 3.3.

Zinscoupons per 1. Mai und 1. Juni

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von **Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-**
munal- und Industripapieren, fremden Banknoten und Goldmünzen.
Kontrolle verlosbarer Effecten, Depositenverkehr. Versicherung
aller Werthpapiere gegen **Coursverlust** bei der Auslosung. **Effectuirung**
von **Börsenaufträgen** zu den **coulantesten** Bedingungen.

Carl Seeligmann, Mitterstraße 14.

2000 Meter Buckskin à M. 3.50,

reeller Werth M. 5.25,

empfiehlt

Wilh. Wolf jr.,

10.3.

Kaiserstraße 82a und Eingang Lammstraße.

Total-Ausverkauf

eines **ganzen Schuhwaren-lagers** wegen **Räumung** des Ladens zu jedem
annehmbaren Gebot.

Meine **Ladeneinrichtung,** 5 schöne, große **Glasschränke,** **Ladentisch**
und **Auslagen,** ganz der **Neuzeit** entsprechend **gearbeitet,** ist **sehr billig** zu
verkaufen.

G. Traub,
Kaiserstraße 62.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen

Mottenschaden, unter Feuerversicherung,
in **Verwahrung** genommen

bei

Herm. Lanquillon,
Soffürschner Chr. Singer's Nachfolger,
Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

21.20.

Pelz- u. Wollwaaren

werden unter **Garantie** zur **Aufbewahrung** angenommen.

K. Müller, Kürschner,
Kaiserstraße 148,

5.3.

gegenüber der **Infanteriekaserne.**

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen sowie auswärtigen Publikum, meinen werthen
Freunden und Bekannten die ergebnste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen die
Wirthschaft, früher

Restauration „Zur Poule“,

in meinem käuflich erworbenen Hause **Zirkel 24** eröffnet habe.

Durch **Verabreichung** rein gehaltener **Weine,** eines vorzüglichen **Stoffs**
Schrempf'schen Lagerbiers, kalter und **warmer Speisen** zu jeder Tages-
zeit, sowie eines guten bürgerlichen **Mittagstisches** werde ich bemüht sein, allen
Ansprüchen meiner verehrlichen Gäste gerecht zu werden und halte mich geneigtem
Wohlwollen angelegentlichst empfohlen.

Hochachtungsvoll

L. Ph. Dressel,

2.2.

Zirkel 24.

DOCTOR
Landmann's
renom. Präparate.

Ideal der Hausfrauen.
**Patent-
Glanz-Putz-Pulver.**

Bestes Putzmittel der Welt für Messing
und Kupfer.
Beliebt durch Einfachheit, Reinlichkeit
und rascheste Wirkung.
Vorräthig in größeren Material-, Colonial-
und Spezerei-Handlungen.

**Silber-Glanz-
Putz-Pulver**
für Silber, Gold etc.

**Patent-Glanz-
Putz-Pulver**
für Messing, Kupfer etc.
Preis in Packeten 10 u. 20 Pf.



Anerkannt wirksamste
Pflanzen-Nahrung

für
Topf- und Garten-Gewächse.
In Blechboxen 25 und 50 Pfg.,
2 1/2 und 5 Kilo-Boxen 3 u. 5 Mk.,
offen per Kilo 1 Mk. 50 Pfg.
In Samen-, Material- und Blumen-
Handlungen.

Kayser & Pfaff-Nähmaschinen,
die so beliebten, sind zu haben in verschiedener
Ausstattung zu Fabrik-Original-
Preisen bei **A. Hoffmann,** Me-
chaniker, Waldstraße 38. 6.3.

Möbel.

Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern,
Spiegel, Teppiche, Gallerien u. dgl. Gute
Waare, billigste Preise.

Jul. Weinheimer,
22 Kaiserstraße 22.

NB. Anfertigung nach Zeichnung, Ueber-
nahme ganzer Einrichtungen. Auch werden
Theilzahlungen gestattet.

*10.9. Alle Sorten

Düten und Bentel

empfehlen **Wilhelm Bommer,**
Rüburrerstraße 50.

Anteuerholz,

vorzügliches, bei Abnahme von 10 Zentnern
zu M. 1.30 frei vor's Haus, empfiehlt
2.2. **S. Husser,**

Dampfschreinerei Hochstetten.

Musik-Verein Karlsruhe.

3.3. Montag den 28. April, Abends
8 Uhr, in dem für uns reservirten
untern Saale des Café Nowack

**Abend-Unterhaltung
mit Glückshafen.**

Der Zutritt ist nur gegen Vor-
zeigen der Mitgliedskarten gestattet.
Karten für Einzuführende sind bei
unserm H. Vorsitzenden Herrn W.
Ed. Müller, Waldstrasse 75, zu
haben. Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 29. April. II. Quartal. 53.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Die Geschwister. Schauspiel in einem
Akt von Göthe. Neu einstudirt: **Tartüffe.**
Lustspiel in fünf Akten nach Molière, frei
bearbeitet von Ludwig Fulda. Anfang halb
7 Uhr.

Mittwoch den 30. April. Theater in Baden.
27. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Die Geschwister. Schauspiel in einem
Akt von Göthe. Neu einstudirt: **Tartüffe.**
Lustspiel in fünf Akten nach Molière, frei
bearbeitet von Ludwig Fulda. Anfang halb
7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. Botanischen Garten.

25. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8 1/2	742 mm	Südwest	Regen
12 . Mitt.	+ 13 1/2	740 .	.	unwoblt
6 . Abts.	+ 10	740 .	.	trüb

Pelz- u. Wollwaaren

werden unter Feuerversicherung gegen Mottenschaden aufbewahrt bei

A. Lindenlaub,

Kaiserstraße 191.

5.1.

Die Birkenmeier'sche Milchkur-Anstalt,

17 Kriegstraße 17,

welche seit Jahren allein unter Controle des Ortsgesundheitsraths steht,
empfehlen ihre nur aus vorgeschriebener Trockenfütterung gewonnene

Kur- und Kindermilch,

welche zweimal täglich in die Wohnung geliefert und glasweise während der Melkzeit.

Morgens von 6-8 Uhr und Abends von 4-6 Uhr,
nebst Sauer Milch und abgekühlte Milch in ihrer Trinkhalle verabfolgt wird
Hochachtungsvoll

Wm. Reinhold & Jos. Seemüller,
Kriegstraße 17.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

— Unter höf. Bezugnahme unserer ausgegebenen Zirkulare machen wir noch ganz
besonders auf die Monatskarten zum Preise von Mk. 5.— und die Halb-Jahreskarten für die
Schwimmhalle, gültig vom Ausstellungstage an, zum Preise von nur Mk. 20.— aufmerksam.

Statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.

Tiefbetrübt geben wir Fremden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß unsere geliebte Mutter, Großmutter, Schwieger-
mutter, Schwägerin und Tante

Frau Kreisgerichtsrath

Friederike Lacoste Wittwe,
geb. Hofmann,

heute früh 9 1/2 Uhr nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Mathilde Sido, geb. Lacoste,
Max Sido, Major a. D.

Karlsruhe, den 26. April 1890.

Die Beerdigung findet Montag, Vormittags 11 Uhr, vom
Trauerhaus, Sophienstraße 45, aus statt.

Folgt ein zweites Blatt.